

Nachhaltiger Wendehalsschutz im Main-Kinzig-Kreis

Projektträger:	Pro Artenschutz MKK
Themenschwerpunkt:	Schutz bedrohter Tierarten
Gemeinde/Stadt/Lage:	Main-Kinzig-Kreis
Dauer	2 Jahre



DAS PROJEKT

Vor wenigen Jahren initiierte Pro Artenschutz MKK mit speziellen Nisthilfen das Artenschutzprojekt für den bestandsbedrohten Wendehals (*Jynx torquilla*) im MKK. Diese Maßnahmen haben sich bewährt, denn seitdem verzeichnet diese Art, die zu den seltensten Brutvögeln im Kreis zählt, eine leicht positive Bestandsentwicklung. Nunmehr sollen die Brutplatzverbesserungen intensiviert und kreisweit vorrangig Kalk- und Sandmagerrasenareale mit Nisthilfen ausgestattet werden. In diesen Lebensräumen mit lückiger Vegetation findet er noch seine bevorzugte Nahrung, die aus Ameisenpuppen- und Larven besteht. Da aber gerade diese ameisenreichen Gebiete kaum natürliche Baumbruthöhlen aufweisen, ist hier Handlungsbedarf durch Nistplatzschaffung angesagt. Der wärmeliebende Wendehals, der auffälligen Kopfdrehungen seinen Namen verdankt, hat ein ausgezeichnetes Tarngefieder. Er zählt zu den Spechten, zimmert aber keine eigene Bruthöhle und überwintert in Afrika. Traditionsgemäß werden die Bruthilfen von DON BOSCO, einer Ausbildungsstätte für benachteiligte Jugendliche gefertigt, so dass von dieser Artenschutzmaßnahme auch der Sozialbereich profitiert.

BEDEUTUNG FÜR UMWELT- UND NATURSCHUTZ

Kreisweite Verbesserung der Brutplatzbedingungen für den bestandsgefährdeten Wendehals durch Anbringung von speziellen und waschbärsicheren Nisthilfen in artgerechten Lebensräumen (Magerrasengebieten). Während dieser einzigartige Ameisenliebhaber früher in Hessen weit verbreitet war, sind heute nur noch Reliktvorkommen existent.